



Cortina und Dolomiti Superski: 150 Lifte mit 250 km Piste sind offen - Beschneigungsanlagen ermöglichen den Skibetrieb

Cortina und Dolomiti Superski: 150 Lifte mit 250 km Piste sind offen - Beschneigungsanlagen ermöglichen den Skibetrieb - Nicht nur im italienischen Spitzenferienort Cortina d'Ampezzo, sondern auch in den anderen Skigebieten von Dolomiti Superski, dem größten Skipassverbund weltweit, hat die Skisaison 2014/15 begonnen. Rund 150 Lifte mit 250 Pistenkilometern haben derzeit bereits geöffnet und stehen den Skifahrern zur Verfügung. Dies dank der kapillaren Ausstattung mit hochmodernen Beschneigungsanlagen. Als erster Ferienort in den Dolomiten hatte Cortina d'Ampezzo bereits Ende November im Skigebiet Faloria zum traditionellen Pre-Opening geladen. Hier waren die Bergbahn Faloria sowie der Sessellift Vitelli und der Schlepplift Tondi in Betrieb. Seit vergangener Woche sind auch die Lifte im Skigebiet Tofana sowie im Gebiet Falzarego-Lagazui geöffnet. Während der vergangenen Woche sind rund um Cortina die Temperaturen weit unter 0 Grad Celsius gerutscht, sodass die 4.700 Schneekanonen von Dolomiti Superski ihre volle Kapazität ausnutzen konnten. Es wurde so eine stattliche Anzahl an Skipisten für den Dezemberfeiertag, geöffnet. Bis zum heutigen Tag ist die Anzahl an Liften und Pisten, die in Betrieb genommen wurden, konstant gestiegen, auch dank des großen Einsatzes an Mitarbeitern und Anlagen seitens der Liftbetreibergesellschaften. Oberhalb von 1.600 m Meereshöhe hatte es auch geschneit, sodass die Landschaft angezuckert und die Grundbeschneigung der Pisten dadurch etwas unterstützt wurde. SEHR GUTE BESUCHERZAHLEN AM VERGANGENEN WOCHENENDE - Die Daten bezüglich der Inanspruchnahme der offenen Lifte und Pisten seitens der Skifahrer am vergangenen Wochenende vom 13./14. Dezember, sind sehr positiv. Rund 56.000 Skifahrer haben zwischen Samstag und Sonntag die Skigebiete der Dolomiten für ihren Skiausflug gewählt und dabei 530.000 Skipassdurchgänge an den Liften generiert. Die Liftbetreiber zeigen sich ob dieser Ergebnisse zufrieden und interpretieren sie als Beweis, dass die Lust am Skifahren lebendig ist und dass die im Vorfeld geleistete Arbeit der einzelnen Liftgesellschaften von den Kunden geschätzt und honoriert wird. ERÖFFNUNG DER SELLARONDA FÜR DAS WOCHENENDE VOM 19.-21.12. GEPLANT - In den kommenden Tagen sind Schneefälle in höheren Lagen vorgesehen und die Temperaturen sollen wieder unter den Gefrierpunkt sinken, was den effizienten Einsatz der Beschneigungsanlagen auf dem gesamten Gebiet von Dolomiti Superski wieder ermöglichen wird. Die Sellaronda wird am Wochenende des 19./21. Dezember geöffnet, pünktlich zum Anlass der großen Ski-Weltcupvents in Gröden (19. und 20. Dezember mit Super-G und Herren-Abfahrt) und in Alta Badia (21. Dezember mit dem Herren-Riesentorlauf auf der Gran Risa), die von den FIS-Verantwortlichen aufgrund der perfekten Beschneigung der Rennpisten, bestätigt wurden. ZU WEIHNACHTEN PISTEN UND VERBINDUNGEN ZWISCHEN SKIGEBIETEN OFFEN - Pünktlich zum Beginn der Weihnachtsferien ist die Inbetriebnahme der allermeisten Lifte und Pisten im Gebiet von Dolomiti Superski, geplant, außer es stellt sich eine außerordentliche klimatische Situation ein. Die Buchungslage in der Beherbergungsbranche ist sehr gut und im Zeitraum Weihnachten/Neujahr ist das Dolomitengebiet fast komplett ausgebucht. DOLOMITI SUPERSKI IN ZAHLEN - Dolomiti Superski, der weltgrößte Skipassverbund, welcher in diesem Jahr das 40. Gründungsjubiläum feiert, verfügt über 1.200 km Piste in 12 Skigebieten, 450 Aufstiegsanlagen mit einer Gesamtförderleistung von 630.000 Personen pro Stunde. Im gesamten Einzugsgebiet sind 4.700 Schneekanonen im Einsatz, mit über 150 oberirdischen Speicherbecken und unterirdischen Wasserspeichern für die Schneeerzeugung, sowie 320 Pistenfahrzeuge für die tägliche Pistenpflege. Während einer durchschnittlichen Wintersaison realisiert Dolomiti Superski ca. 10 Mio. verkaufte Skipasstage und 148 Mio. Skipassdurchgänge bei ca. 3 Mio. Skifahrern aus aller Welt. Über Cortina d'Ampezzo: Als einzige Feriendestination in Italien zählt Cortina d'Ampezzo zur Gruppe "Best of the Alps", einem Zusammenschluss von zwölf internationalen Spitzenferienorten. Cortina liegt in der italienischen Provinz Belluno in Venetien. Internationale Berühmtheit erlangte Cortina durch die Ausrichtung der olympischen Winterspiele 1956 und bereits in den 30-er Jahren durch die ersten Luis-Trenker-Bergfilme. Auch als James-Bond-Kulisse ("For your Eyes only") mussten die Dolomiten herhalten. Sylvester Stallone war 1993 als Cliffanger in Cortina unterwegs. Anreise: Mit dem Flugzeug: Die nächstgelegenen Flughäfen sind Venedig (Marco Polo, 160 km), Treviso (Canova, 130 km). Zum Flughafen Marco Polo und zum Bahnhof Venezia-Mestre besteht mehrmals täglich ein Bustransfer. Mit dem Zug: Vom Bahnhof Venedig-Mestre erreicht man mit dem bequemen Transfer Cortina Express Cortina d'Ampezzo in weniger als zwei Stunden. Mit dem Auto: Cortina wird in Nord-Süd-Richtung von der so genannten "Alemagna", der Staatsstraße Nr. 51, in Ost-West-Richtung von der Dolomiten-Staatsstraße "48bis" durchquert. Die Autobahnausfahrten für Cortina sind Belluno im Süden der A27 (72 km) und Brixen im Norden der Brennerautobahn A22 (87 km). Ingo Jensen - Redaktion Jensen media - redaktion@jensen-media.de - Jensen media GmbH - Hemmerlestraße 4 - 87700 Memmingen - Telefon 08331/99188-0 - Telefax 08331/99188-10 - info@jensen-media.de - www.jensen-media.de - facebook.com/jensen.media - 

Pressekontakt

CORTINA TURISMO

32043 Cortina d'Ampezzo

Firmenkontakt

CORTINA TURISMO

32043 Cortina d'Ampezzo

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage